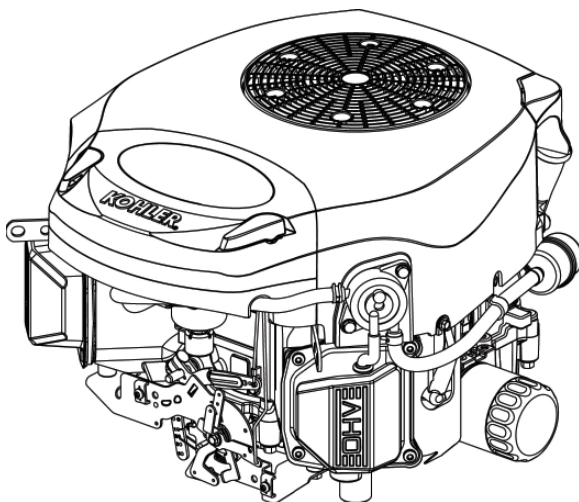


# KOHLER® 7000 Series

DE

## KT715-KT745

## Betriebsanleitung



---

### Wichtig:

Lesen Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Lesen Sie ebenfalls die Betriebsanleitung der vom Motor angetriebenen Maschine.

Vergewissern Sie sich vor Wartungseingriffen, dass der Motor abgestellt ist und einwandfrei eben steht.

Der Umfang der Gewährleistung ist auf der Garantiekarte und auf der Website [KohlerEngines.com](http://KohlerEngines.com) beschrieben. Lesen Sie die Garantiebestimmungen bitte gewissenhaft durch, darin sind Ihre Rechte und Verpflichtungen definiert.

---

Tragen Sie hier die Kenndaten des Motors ein, um sie zur Ersatzteilbestellung oder Inanspruchnahme der Garantie zur Hand zu haben.

Motormodell \_\_\_\_\_  
Spezifikation \_\_\_\_\_  
Seriennummer \_\_\_\_\_  
Kaufdatum \_\_\_\_\_


## Sicherheitsvorkehrungen

**⚠️ WARNUNG:** Hinweis auf eine Gefährdung, die schwere Verletzungen eventuell mit Todesfolge oder erhebliche Sachschäden zur Folge haben kann.

**⚠️ ACHTUNG:** Hinweis auf eine Gefährdung, die weniger schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden zur Folge haben kann.

HINWEIS: Kennzeichnet wichtige Installations-, Bedienungs- und Serviceinformationen.


	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Hochentzündlicher Kraftstoff kann Brände und schwere Verbrennungen verursachen.</p> <p>Füllen Sie keinen Kraftstoff in den Tank, während der Motor läuft oder stark erhitzt ist.</p>
	<p>Benzin ist hochentzündlich und bildet explosive Dämpfe. Lagern Sie Benzin ausschließlich in typgeprüften Behältern in einem gut belüfteten, unbewohnten Gebäude und achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zu Funkenflug und offenem Licht. Verschütteter Kraftstoff kann sich entzünden, wenn er mit heißen Motorkomponenten oder Funken der Zündanlage in Berührung kommt.? Verwenden Sie grundsätzlich kein Benzin als Reinigungsmittel.</p>

	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Kohlenmonoxid verursacht starke Übelkeit, Ohnmacht und tödliche Vergiftungen.</p> <p>Vermeiden Sie das Einatmen von Abgasen.</p>
	<p>Motorabgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Kohlenmonoxid ist geruchlos, farblos und kann, wenn es eingeatmet wird, tödliche Vergiftungen verursachen.</p>

  	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Bei einem unerwartetem Anspringen des Motors besteht Gefahr für Leib und Leben.</p> <p>Ziehen Sie vor Wartungseingriffen den (die) Zündkerzenstecker ab und legen Sie ihn (sie) an Masse.</p>
	<p>Sorgen Sie vor allen Arbeiten an Motor oder Gerät dafür, dass der Motor nicht anspringen kann: 1) Ziehen Sie den (bzw. die) Zündkerzenstecker ab. 2) Klemmen Sie das Massekabel (-) der Batterie ab.</p>

	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>Rotierende Teile können schwere Verletzungen verursachen.</p> <p>Halten Sie ausreichenden Abstand zum laufenden Motor.</p>
	<p>Achtung - Unfallgefahr. Halten Sie mit Händen, Füßen, Haaren und Kleidung stets ausreichenden Abstand zu allen Bewegungsteilen. Lassen Sie den Motor nicht ohne Schutzgitter, Luftleitbleche und Schutzabdeckungen laufen.</p>

	<p><b>⚠️ ACHTUNG</b></p> <p>Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag.</p> <p>Berühren Sie bei laufendem Motor keine Kabel der Elektrik.</p>
--	--

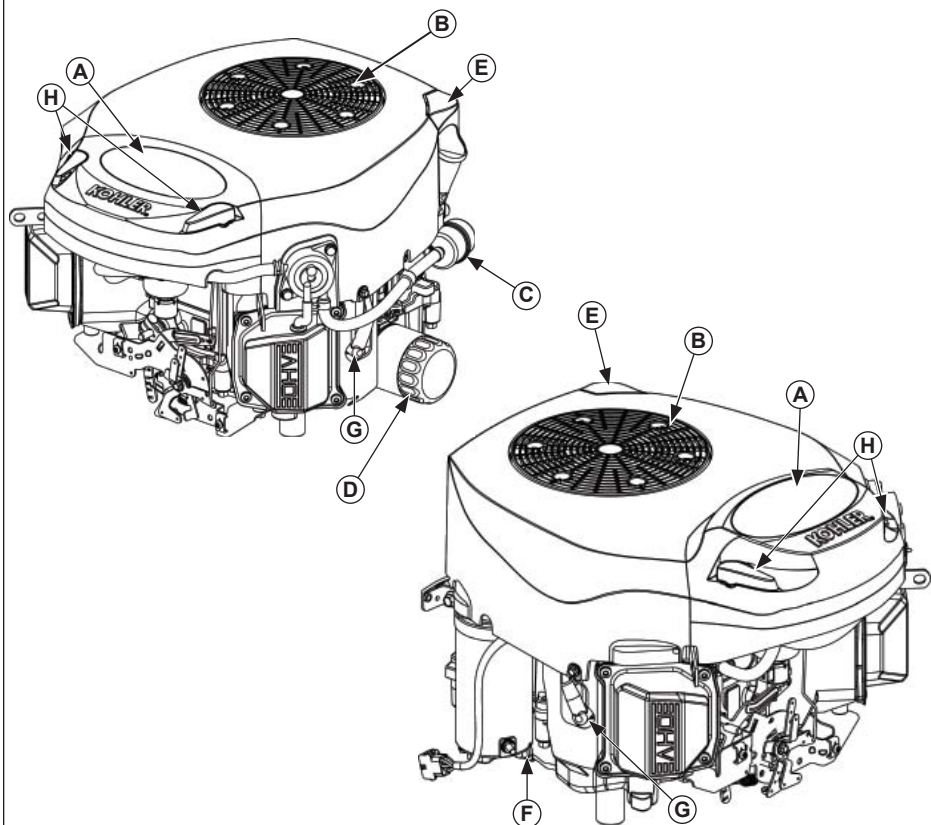
	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>An stark erhitzten Motorkomponenten besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen.</p> <p>Berühren Sie den Motor nicht, wenn er läuft oder erst kurz zuvor abgestellt wurde.</p>
	<p>Lassen Sie den Motor nicht ohne Hitzeschutzschilder und Schutzabdeckungen laufen.</p>

**Proposition 65 des Bundesstaates Kalifornien**

Die Abgase dieses Motors enthalten chemische Stoffe, die nach Kenntnis des Bundesstaates Kalifornien Krebs, Missbildungen und andere Reproduktionsschäden hervorrufen können.

**Proposition 65 des Bundesstaates Kalifornien**

Dieses Produkt enthält chemische Stoffe, die nach Kenntnis des Bundesstaates Kalifornien Krebs, Missbildungen und andere Reproduktionsschäden hervorrufen können.





A	Luftfilterdeckel	B	Lüfterschutzgitter	C	Kraftstofffilter	D	Ölfiler
E	Einfüllverschluss mit Ölmesstab	F	Ölablassschraube	G	Zündkerze	H	Verschlussgriffe der Luftfilterabdeckung



Auf KohlerEngines.com finden Sie alle Informationen zu Ersatzteilen und Zusatzausstattungen.

### Kontrollen vor dem Start

1. Ölstand überprüfen. Füllen Sie bei zu niedrigem Ölstand Öl nach. Nicht überfüllen.
2. Kraftstoffniveau überprüfen. Füllen Sie bei zu niedrigem Kraftstoffniveau Kraftstoff nach. Prüfen Sie die Komponenten der Kraftstoffanlage und die Leitungen auf Undichtigkeiten.
3. Kontrollieren und säubern Sie alle Kühlflächen, Lufteinlässe und Außenflächen des Motors (vor allem nach einer längeren Außerbetriebnahme).
4. Prüfen Sie, ob die Luftfilterkomponenten sowie alle Schutzgitter, Verkleidungen der angetriebenen Maschine und Schutzabdeckungen angebracht und sicher befestigt sind.
5. Überprüfen Sie den Funkenfänger (falls eingebaut).

## Anlassen

	<b>WARNUNG</b>
	Kohlenmonoxid verursacht starke Übelkeit, Ohnmacht und tödliche Vergiftungen. Vermeiden Sie das Einatmen von Abgasen.
Motorabgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Kohlenmonoxid ist geruchlos, farblos und kann, wenn es eingeatmet wird, tödliche Vergiftungen verursachen.	

	<b>WARNUNG</b>
	Rotierende Teile können schwere Verletzungen verursachen. Halten Sie ausreichenden Abstand zum laufenden Motor.
Achtung - Unfallgefahr. Halten Sie mit Händen, Füßen, Haaren und Kleidung stets ausreichenden Abstand zu allen Bewegungsteilen. Lassen Sie den Motor nicht ohne Schutzgitter, Luftleitbleche und Schutzabdeckungen laufen.	

### Standard-Chokesystem

#### • Über 0 °C (32°F)

Schlagen Sie in der Betriebsanleitung des vom Motor angetriebenen Geräts die spezifischen Anweisungen für den Motorstart nach.

#### • 0 °C (32°F) und darunter

1. Schlagen Sie in der Betriebsanleitung des vom Motor angetriebenen Geräts die spezifischen Anweisungen für den Motorstart nach.
2. Siehe die Tipps für den Motorstart bei niedrigen Temperaturen in diesem Handbuch.

### Smart-Choke™

#### • Über 0 °C (32°F)

1. Diese Funktion stellt den Choke beim Motorstart selbsttätig auf die jeweilige Drosselklappenstellung ein.
2. Falls der Motor nicht beim ersten Versuch startet, müssen Sie 3-5 Sekunden lang warten und es dann erneut versuchen (falls der Motor nach dem dritten Versuch nicht angesprungen ist, müssen Sie 1 Minute lang warten).
3. Läuft der Motor auch nach dem fünften Startversuch nicht, dann wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Kohler-Fachhändlers.

#### • 0 °C (32°F) und darunter

1. Diese Funktion stellt den Choke beim Motorstart selbsttätig auf die jeweilige Drosselklappenstellung ein (die Verwendung von Winterkraftstoff wird empfohlen).
2. Falls der Motor nicht beim ersten Versuch startet, müssen Sie 5-10 Sekunden lang warten und es dann erneut versuchen (falls der Motor nach dem dritten Versuch nicht läuft, warten Sie 1 Minute).
3. Läuft der Motor auch nach dem fünften Startversuch nicht, dann wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Kohler-Fachhändlers.

### eChoke™

#### • Über 0 °C (32°F)

1. Diese Funktion führt beim Motorstart selbsttätig entsprechende Systemeinstellungen passend zur jeweiligen Drosselklappenstellung durch.
2. Falls der Motor nicht beim ersten Versuch startet, müssen Sie 3-5 Sekunden lang warten und es dann erneut versuchen (falls der Motor nach dem dritten Versuch nicht angesprungen ist, müssen Sie 1 Minute lang warten).
3. Falls der Motor selbst nach dem fünften Startversuch nicht läuft, drehen Sie den Zündschlüssel auf AUS, warten kurz und versuchen es dann erneut. Startet der Motor jetzt immer noch nicht, dann wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Kohler-Fachhändlers.

#### • 0 °C (32°F) und darunter

1. Diese Funktion führt beim Motorstart selbsttätig entsprechende Systemeinstellungen passend zur jeweiligen Drosselklappenstellung durch (die Verwendung von Winterkraftstoff wird empfohlen).
2. Falls der Motor nicht beim ersten Versuch startet, müssen Sie 3-5 Sekunden lang warten und es dann erneut versuchen (falls der Motor nach dem dritten Versuch nicht angesprungen ist, müssen Sie 1 Minute lang warten).
3. Falls der Motor selbst nach dem fünften Startversuch nicht läuft, drehen Sie den Zündschlüssel auf AUS, warten kurz und versuchen es dann erneut. Startet der Motor jetzt immer noch nicht, dann wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Kohler-Fachhändlers.

### Tipps zum Starten bei niedrigen Temperaturen

1. Verwenden Sie ein für die Temperatur der Einsatzumgebung geeignetes Öl.
2. Trennen Sie alle Kraftabnahmen vom Motor.
3. Verwenden Sie frischen Winterkraftstoff. Winterkraftstoff hat eine höhere Flüchtigkeit, was den Motorstart erleichtert.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Batterie vollständig geladen ist.

### Abstellen

1. Trennen Sie möglichst alle Kraftabnahmen, indem Sie die gelenkwellengetriebenen Aggregate ausschalten.
2. Bringen Sie den Gashebel in eine Stellung zwischen Halbgas und Vollgas stellen Sie den Motor dann ab.
3. Lassen Sie den Motor bzw. die angetriebene Maschine nicht über einen längeren Zeitraum mit eingeschalteter Zündung (Stellung RUN) stehen. Wenn der Motor in diesem Betriebszustand war, müssen Sie erst die Zündung auf AUS schalten, um das System zurückzusetzen, bevor Sie ihn erneut starten können.

### Betriebswinkel

Lesen Sie die Betriebsanleitung der vom Motor angetriebenen Maschine. Betreiben Sie den Motor nicht außerhalb seines zulässigen Betriebswinkelbereichs, der in der Tabelle der technischen Daten angegeben ist. Ungenügende Schmierung könnte zu einem Motorschaden führen.

## Motordrehzahl

HINWEIS: Verstellen Sie nicht den Drehzahlregler und versuchen Sie nicht, die Motordrehzahl zu erhöhen. Ein Überdrehen des Motors ist gefährlich und führt zum Erlöschen des Garantianspruchs.



DE

## Höhenkorrektur

Für einen korrekten Betrieb des Motors in Höhen über 1219 Metern (4000 ft) muss u. U. eine spezielle Höhenkorrekturdüse eingebaut werden. Weitere Auskünfte zur Höhenkorrekturdüse und die Anschrift des nächsten Kohler-Fachhändlers finden Sie auf KohlerEngines.com bzw. erhalten Sie unter der Rufnummer +1-800-544-2444 (USA und Kanada).

Dieser Motor muss in Höhen unter 1219 Metern (4000 ft.) ü. NN in seiner Originalkonfiguration betrieben werden, da die Höhenkorrekturdüse in geringeren Höhen Motorschäden verursachen kann.

## Wartungsanweisungen

	 <b>WARNUNG</b>	Sorgen Sie vor allen Arbeiten an Motor oder Gerät dafür, dass der Motor nicht anspringen kann: 1) Ziehen Sie den (bzw. die) Zündkerzenstecker ab. 2) Klemmen Sie das Massekabel (-) der Batterie ab.
	Bei einem unerwartetem Anspringen des Motors besteht Gefahr für Leib und Leben. Ziehen Sie vor Wartungseingriffen den Zündkerzenstecker ab und verbinden Sie ihn mit der Masse.	

Jede Werkstatt oder Fachperson darf normale Wartungsarbeiten ausführen und Komponenten bzw. Aggregate des Emissionsminderungssystems auswechseln oder reparieren. Garantiearbeiten müssen jedoch grundsätzlich von einem Kohler-Fachhändler durchgeführt werden. Händler-Anschriften finden Sie auf KohlerEngines.com bzw. erhalten Sie unter der Rufnummer 1-800-544-2444 (USA und Kanada).

## Wartungsplan

Alle 25 Betriebsstunden<sup>1</sup>

- Vorfilter reinigen/ersetzen.
- Luftfilterelement ersetzen (falls nicht mit Vorfilter ausgerüstet).

Alle 100 Betriebsstunden<sup>1</sup>

- Luftfilterelement ersetzen (falls mit Vorreiniger ausgerüstet).
- Motoröl und Filter wechseln.
- Luftleitbleche der Motorkühlung abnehmen und Kühlflächen säubern.

Alle 100 Betriebsstunden

- Alle Befestigungselemente auf Vorhandensein und alle Komponenten auf ordnungsgemäßen Festsitz kontrollieren.
- Kraftstofffilter wechseln.

Alle 500 Betriebsstunden<sup>2</sup>

- Das Ventilspiel überprüfen und einstellen lassen.

Alle 500 Betriebsstunden

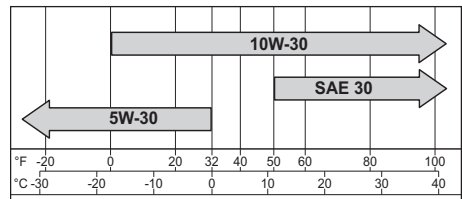
- Zündkerzen ersetzen und Elektrodenabstand einstellen.

<sup>1</sup> Diese Wartungseingriffe bei extrem staubigen oder schmutzbelasteten Einsatzbedingungen häufiger ausführen.

<sup>2</sup> Lassen Sie diese Arbeiten von einem Kohler-Fachhändler ausführen.

## Ölempfehlungen

Kohler empfiehlt für eine optimale Motorleistung die Verwendung von Kohler-Motorölen. Es können auch sonstige Qualitäts-Motoröle mit Detergent-Zusatz (einschließlich Synthetiköle) gemäß API-Klassifikation SJ oder höher verwendet werden. Wählen Sie die Ölviskosität in Funktion der Umgebungstemperatur bei Betrieb des Motors (siehe die nachstehende Tabelle).



## Ölstand überprüfen

**HINWEIS:** Verhindern Sie übermäßigen Motorverschleiß und Motorschäden. Nehmen Sie den Motor nicht in Betrieb, wenn der Ölstand unter oder über der Markierung am Messstab liegt.

Vergewissern Sie sich, dass der Motor abgekühlt ist. Säubern Sie den Bereich um den Einfüllverschluss mit Ölmesstab.

1. Ziehen Sie den Messstab heraus und wischen Sie ihn ab.
2. Setzen Sie den Messstab wieder in das Rohr ein und drücken Sie ihn ganz nach unten.
3. Ziehen Sie den Ölmesstab heraus und kontrollieren Sie den Ölstand. Der Füllstand muss die Oberkante der Messstab-Markierung erreichen.
4. Füllen Sie bei Ölmenge bis zur Markierung mit Frischöl auf.
5. Setzen Sie den Messstab wieder ein und arretieren Sie ihn.

## Motoröl- und Filterwechsel


Wechseln Sie das Öl, solange der Motor warm ist.

1. Säubern Sie den Bereich um den Öleinfüllverschluss mit Messstab. Entfernen Sie die Ablassschraube und den Einfüllverschluss. Lassen Sie das gesamte Öl abfließen.
2. Säubern Sie den Bereich um den Ölfilter. Stellen Sie einen Behälter unter den Filter, um das restliche Öl aufzufangen, und schrauben Sie den Filter ab. Wischen Sie die Dichtfläche ab. Schrauben Sie die Ablassschraube wieder ein und ziehen Sie sie mit 13,6 Nm (10 ft. lb.) fest.
3. Stellen Sie einen neuen Filter mit der Öffnung nach oben in eine flache Wanne. Füllen Sie Frischöl ein, bis es die untersten Gewindegänge benetzt. Warten Sie 2 Minuten, damit das Filtermaterial das Öl aufsaugen kann.
4. Benetzen Sie die Gummidichtung am neuen Filter mit Frischöl.
5. Beachten Sie die Installationshinweise auf dem Ölfilter.
6. Füllen Sie Frischöl in das Kurbelgehäuse ein. Der Füllstand muss die Oberkante der Messstab-Markierung erreichen.
7. Bringen Sie Öleinfülldeckel und Ölmesstab wieder an. Schrauben Sie den Deckel fest.
8. Starten Sie den Motor und prüfen Sie auf Ölleckagen. Stellen Sie den Motor ab und beheben Sie eventuelle Undichtigkeiten. Kontrollieren Sie erneut den Ölstand.
9. Entsorgen Sie Altöl und Filter entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

## Oil Sentry™ (falls eingebaut)

Dieser Schalter soll verhindern, dass der Motor ohne oder mit zu wenig Öl gestartet wird. Der Oil Sentry™-Schalter stellt einen laufenden Motor jedoch nicht unbedingt ab, bevor ein Schaden eingetreten ist. Bei manchen Anwendungen kann dieser Schalter ein Warnsignal aktivieren. Weitere Informationen sind den jeweiligen Gerätehandbüchern zu entnehmen.

## Kraftstoffempfehlungen

	<b>! WARNUNG</b>
	<p>Hochentzündlicher Kraftstoff kann Brände und schwere Verbrennungen verursachen.</p> <p>Füllen Sie keinen Kraftstoff in den Tank, während der Motor läuft oder stark erhitzt ist.</p>
<p>Benzin ist hochentzündlich und bildet explosive Dämpfe. Lagern Sie Benzin ausschließlich in typgeprüften Behältern in einem gut belüfteten, unbewohnten Gebäude und achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zu Funkenflug und offenem Licht. Verschütteter Kraftstoff kann sich entzünden, wenn er mit heißen Motorkomponenten oder Funken der Zündanlage in Berührung kommt. Verwenden Sie grundsätzlich kein Benzin als Reinigungsmittel.</p>	

**HINWEIS:** Die Kraftstoffsorten E15, E20 und E85 sind NICHT zugelassen und dürfen NICHT verwendet werden. Schäden durch überalterten, abgestandenen oder verschmutzten Kraftstoff sind nicht durch die Garantie gedeckt.


Der Kraftstoff muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Sauberes, frisches, unverbleites Benzin.
- Oktanzahl 87 oder höher.
- Research-Oktanzahl (RON) von mindestens 90.
- Gemische aus bis maximal 10 % Äthylalkohol und 90 % bleifreiem Benzin dürfen verwendet werden.
- Gemische aus Methyltertiärbuthylether (MTBE) und bleifreiem Benzin (maximal 15 % Volumenanteil MTBE) sind als Kraftstoff zugelassen.
- Mischen Sie kein Öl in das Benzin.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht.
- Verwenden Sie kein Benzin, das Sie länger als 30 Tage gelagert haben.

## Kraftstoffleitung

Auf Kohler-Motoren mit Vergaser muss zur Einhaltung der EPA- und CARB-Emissionsvorschriften eine Kraftstoffleitung mit geringer Permeation installiert sein.

## Zündkerzen

	<b>⚠ ACHTUNG</b>
	Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag. Berühren Sie bei laufendem Motor keine Kabel der Elektrik.

Säubern Sie den Bereich um die Zündkerze. Bauen Sie die Zündkerze aus und ersetzen Sie sie.

1. Kontrollieren Sie den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre. Stellen Sie den Elektrodenabstand entsprechend den Angaben in der Tabelle ein.
2. Schrauben Sie die Zündkerze wieder am Zylinderkopf ein.
3. Ziehen Sie sie mit 27 Nm (20 ft. lb.) fest.

## Luftfilter

**HINWEIS:** An gelockerten oder schadhaften Luftfilterkomponenten kann ungefilterte Luft in den Motor gelangen und zu vorzeitigem Verschleiß oder dem Ausfall des Motors führen. Ersetzen Sie alle verbogenen oder schadhaften Komponenten.

**HINWEIS:** Das Papierfilterelement kann nicht mit Druckluft ausgeblasen werden.

Drehen Sie die Verschlussgriffe nach außen, um die Abdeckung zu lösen, und nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ab.

Vorfilter (falls eingebaut):

1. Nehmen Sie den Vorfilter vom Papierfilterelement ab.
2. Ersetzen Sie den Vorfilter oder waschen Sie ihn in lauwarmem Seifenwasser. Spülen Sie ihn aus und lassen Sie ihn an der Luft trocknen.
3. Benetzen Sie den Vorfilter mit frischem Motoröl und pressen Sie das überschüssige Öl heraus.
4. Bringen Sie den Vorfilter wieder am Papierfilterelement an.

Papiereinsatz:

1. Nehmen Sie das Filterelement vom Luftfiltersockel ab und säubern Sie den Vorfilter. Entsorgen Sie das Filterelement.
2. Bringen Sie den Vorfilter am neuen Papierfilterelement an und bauen Sie beide zusammen in den Luftfiltersockel ein.


Setzen Sie die Abdeckung mit nach außen gedrehten Griffen auf den Luftfilter und drehen Sie die Griffen nach innen.

## Entlüfterrohr

Achten Sie darauf, dass beide Enden der Entlüfterleitung korrekt angeschlossen sind.

DE

## Luftkühlung

	<b>⚠ WARNUNG</b>
	An stark erhitzten Motorkomponenten besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen. Berühren Sie den Motor nicht, wenn er läuft oder erst kurz zuvor abgestellt wurde.
Lassen Sie den Motor nicht ohne Hitzeschutzschilder und Schutzabdeckungen laufen.	

Eine einwandfreie Kühlung ist absolut wichtig. Säubern Sie Schutzgitter, Kühlrippen und die Außenflächen des Motors, um ein mögliches Überhitzen zu verhindern. Achten Sie darauf, dass kein Wasser auf den Kabelbaum oder die elektrischen Komponenten spritzt. Halten Sie die Wartungsintervalle ein.

## Ersatzteile

Wir empfehlen Ihnen, sich für Wartungs- und Reparaturarbeiten am Motor und den Kauf von Ersatzteilen an einen Kohler-Fachhändler zu wenden. Die Anschrift eines Kohler-Fachhändlers in Ihrer Nähe finden Sie auf der Website KohlerEngines.com bzw. erfahren Sie unter der Rufnummer +1-800-544-2444 (USA und Kanada).

## Lagerung

Wenn der Motor länger als 2 Monate außer Betrieb war, müssen Sie ihn nach folgendem Verfahren vorbereiten.

1. Füllen Sie das Kraftstoffadditiv Kohler PRO Series oder ein gleichwertiges Produkt in den Kraftstoff im Tank. Lassen Sie den Motor 2-3 Minuten lang laufen, so dass sich die Kraftstoffanlage mit stabilisiertem Kraftstoff füllen kann (Schäden durch unbehandelten Kraftstoff sind nicht durch die Garantie gedeckt).
2. Wechseln Sie das Öl, solange der Motor noch betriebswarm ist. Bauen Sie die Zündkerze(n) aus und füllen Sie ca. 30 cm<sup>3</sup> (1 oz.) Motoröl in den bzw. die Zylinder. Bauen Sie die Zündkerze(n) wieder ein und drehen Sie den Motor langsam mit dem Anlasser durch, damit sich das Öl verteilt.
3. Klemmen Sie das Massekabel (-) der Batterie ab.
4. Lagern Sie den Motor an einem sauberen, trockenen Ort.

## Fehlersuche

Versuchen Sie nicht, wichtige Motorteile oder Teile, die spezielle Einstellungen (Synchronisierung) oder Einstellverfahren erfordern, zu warten oder auszutauschen. Derartige Arbeiten müssen von einem Kohler-Fachhändler ausgeführt werden.

Problem	Mögliche Ursache							
	Kein Kraftstoff	Falscher Kraftstoff	Verunreinigungen in der Kraftstoffleitung	Verschmutztes Lüfterschutzzitter	Ölstand nicht korrekt	Motor überlastet	Verschmutzter Luftfilter	Defekte Zündkerze
Motor springt nicht an	•	•	•		•	•	•	•
Startschwierigkeiten		•	•		•	•	•	•
Motor wird abgewürgt	•		•	•	•	•	•	•
Leistungsverlust		•	•	•	•	•	•	•
Unrunder Lauf		•	•	•		•	•	•
Motor klopft oder klingelt		•		•		•		•
Zündaussetzer oder Fehlzündungen		•	•	•			•	•
Zurückschlagen		•	•			•	•	•
Motor überhitzt		•	•	•	•	•	•	
Hoher Kraftstoffverbrauch						•	•	•

## Technische Daten des Motors

Modell	Bohrung	Hub	Hubraum	Ölfüllmenge (Nachfüllen)	Elektrodenabstand	Maximaler Betriebswinkel (bei max. Ölstand)*
KT715	3,27 in. (83 mm)	2,6 in. (67 mm)	44,2 cu. in. (725 cm <sup>3</sup> )	2,0 U.S. qt. (1,9 l)	0,03 in. (0,76 mm)	25°
KT725						
KT730						
KT735						
KT740						
KT745	2,7 in. (69 mm)	45,6 cu. in. (747 cm <sup>3</sup> )				

\*Ein höherer Betriebswinkel als zulässig kann zu Motorschäden durch unzureichende Schmierung führen.

Weitere technische Daten enthält das Servicehandbuch auf der Website KohlerEngines.com.

Abgasemissions-Minderungssystem für Modell KT715-KT745 vom Typ EM gemäß Vorschriften der US-Umweltbehörde, des Bundesstaates Kalifornien und der EG-Richtlinien.

Sämtliche Kohler Leistungsangaben in PS basieren auf zertifizierten Leistungsmessungen und den SAE-Normen J1940 und J1995. Detailangaben zu den zertifizierten Leistungsmessungen finden Sie auf der Website KohlerEngines.com.